

# Elektrischer Badheizkörper



**EN**

**User-/installation manual**

Safety instructions	2
Positioning of the device	3
Installation of the device	3-4
Operation	5-11
User settings	12-14
Installer settings	14-16
Expert settings	17-19
Maintenance tips	20
Technical data	20-21

**D**

**Gebrauchs-/Installationsanleitung**

Sicherheitshinweise	46
Positionierung des Gerätes	47
Einbau des Gerätes	47-48
Bedienung	49-55
Anwenderinstellungen	56-58
Installationseinstellungen	58-60
Experteinstellungen	61-63
Wartung-Tipps	64
Technische Daten	64-65

**NL**

**Gebruikers-/montagehandleiding**

Veiligheidsvoorschriften	24
Plaatsbepaling voor het apparaat	25
Installatie van het apparaat	25-26
Bediening	27-33
Gebruikersinstellingen	34-36
Installateursinstellingen	36-38
Expertinstellingen	39-41
Onderhoudstips	42
Technische gegevens	42-43

**FR**

**Manuel d'utilisation/d'installation**

Consignes de sécurité	68
Positionnement de l'appareil	69
Installation de l'appareil	69-70
Fonctionnement	71-77
Réglages utilisateur	78-80
Réglages installateur	80-82
Réglages expert	83-85
Conseils d'entretien	86
Données techniques	86-87

**SICHERHEITSHINWEISE**

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, um:

- die Konformität Ihrer Installation mit den geltenden Vorschriften zu gewährleisten
- die Leistung Ihres Gerätes zu optimieren

Wir haften nicht für Schäden, die durch eine unsachgemäße Installation oder die Nichtbeachtung unserer Anleitung entstehen.

Die Installation dieses Gerätes und alle Arbeiten an elektrischen Komponenten müssen von einem qualifizierten Fachmann durchgeführt werden.

Die elektrische Installation muss den örtlichen oder nationalen Vorschriften entsprechen. Aufgrund des Fehlens eines Steckers ist es unbedingt erforderlich, eine Möglichkeit vorzusehen, die Kabel der permanenten Bekabelung zu trennen gemäß den Installationsregeln.

**ACHTUNG:** Dieses Gerät ist nicht geeignet, um das Gewicht einer Person zu tragen. Steigen Sie also nicht auf das Gerät.

Dieses Gerät ist nur zum Trocknen von mit Wasser gewaschener Wäsche bestimmt.

Der Heizkörper ist für die Wandmontage konzipiert und kann nicht unmittelbar unter einer elektrischen Steckdose aufgestellt werden. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es ersetzt werden von uns, unserem Kundendienst oder Personen mit ähnlichen Qualifikationen, um Gefahren zu vermeiden.

Dieser Heizkörper ist mit einer bestimmten Menge Flüssigkeit gefüllt. Jede Reparatur, bei der der Heizkörper geöffnet wird, muss vom Hersteller oder seinem Servicepartner durchgeführt werden. Undichtigkeiten müssen vom Hersteller oder seinem Vertreter beseitigt werden. Jede Anomalie muss sofort behoben werden, um die Sicherheit der Installation und des Benutzers zu gewährleisten. Bei Schwierigkeiten wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst. Kinder unter 3 Jahren sollten auf Abstand gehalten werden, es sei denn, sie stehen unter ständiger Aufsicht.

Kinder zwischen 3 und 8 Jahren dürfen das Gerät nur dann starten oder stoppen, wenn es in einer normalen, vorgesehenen Position aufgestellt oder installiert wurde und diese Kinder in der sicheren Anwendung beaufsichtigt oder eingewiesen wurden und die möglichen Gefahren kennen. Kinder zwischen 3 und 8 Jahren sollten das Gerät nicht anschließen, einstellen, reinigen oder warten.

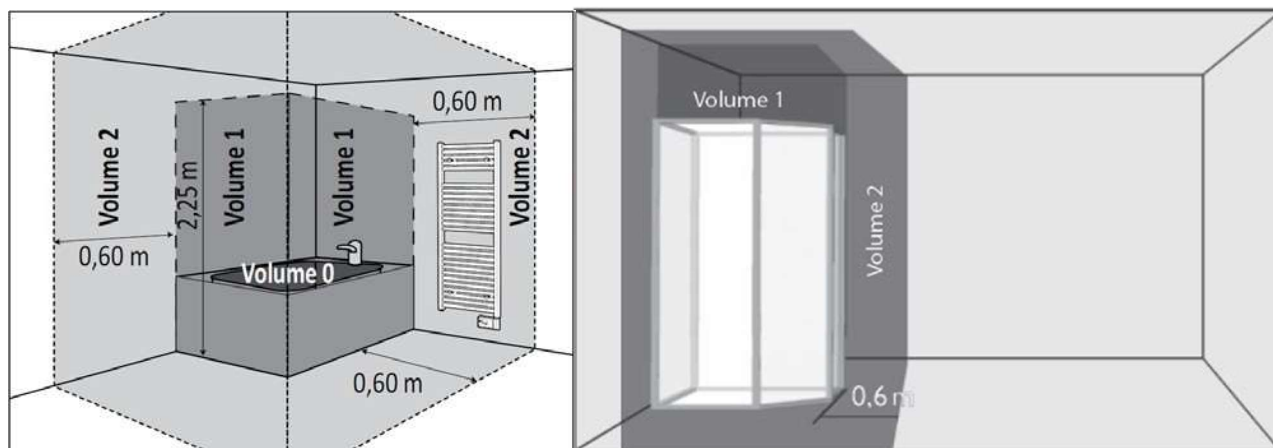
Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ohne Erfahrung oder Wissen benutzt werden, wenn sie ordnungsgemäß beaufsichtigt werden oder wenn sie in die sichere Benutzung des Geräts eingewiesen wurden und die damit verbundenen Risiken verstanden wurden. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Wartung durch den Benutzer darf nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.

**ACHTUNG:** Um ein Risiko für sehr kleine Kinder zu vermeiden, muss dieses Gerät so installiert werden, dass der unterste beheizte Schlauch mindestens 600 mm vom Boden entfernt ist. Teile dieses Produktes können sehr heiß werden und Verbrennungen verursachen. In Anwesenheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen muss besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden.

**POSITIONIERUNG DES GERÄTES**

**Im Badezimmer**

Da der Heizkörper der Klasse II der Schutzart IP44 entspricht, kann er in das Volumen 2 des Badezimmers eingebaut werden (siehe Bild. 1a und 1b), sofern er gegen Spritzwasser geschützt ist.



**Automatische Erkennung eines geöffneten Fensters**

Siehe „FENSTERÖFNERKENNUNG“

**EINBAU DES GERÄTES**

**Verpackungsinhalt**

- Heizkörper, werkseitig gefüllt und mit einem Heizelement ausgestattet
- Werkseitig installierter Schaltkasten
- Konsolen
- Schrauben und Dübel

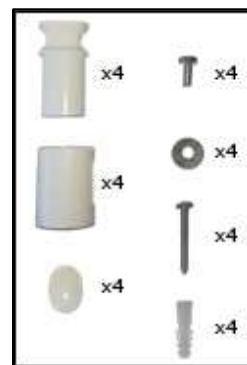
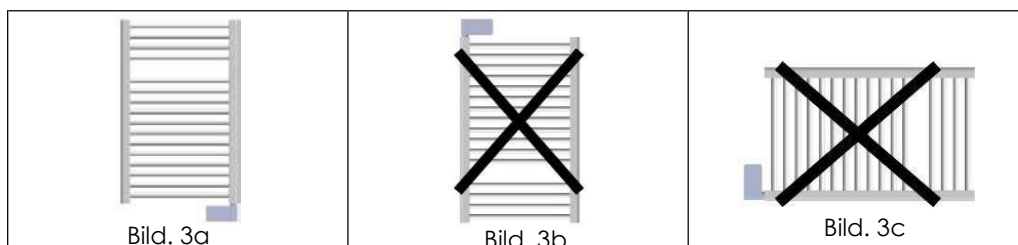


Fig. 2

**Installation**

Der Heizkörper muss mit dem Heizelement in vertikaler Lage und dem Schaltkasten im unteren Teil montiert werden (Bild. 3a).  
 Der Einbau mit Schaltkasten oben (Bild. 3b) oder mit Heizelement in horizontaler Lage (Abb. 3c) ist nicht zulässig.



Bohren Sie die Befestigungslöcher, setzen Sie Dübel ein, befestigen Sie die Wandhalterungen an der Wand und montieren Sie den Heizkörper an den Halterungen (siehe bild. 4). Verwenden Sie Schrauben und Dübel, die für Ihren Wandtyp geeignet sind.

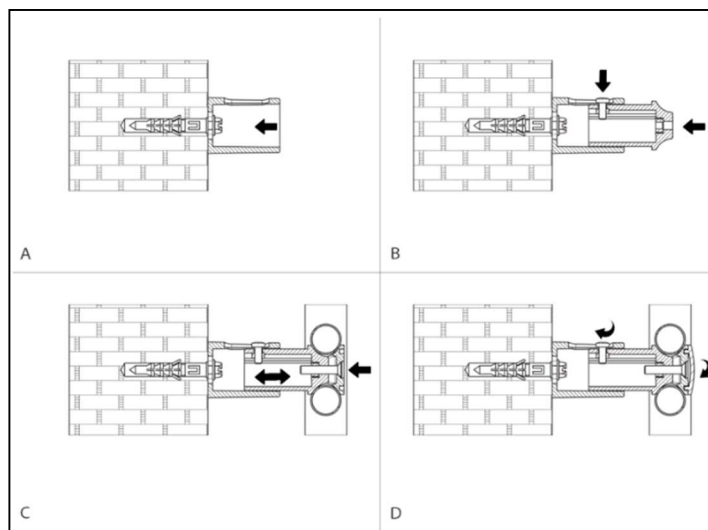
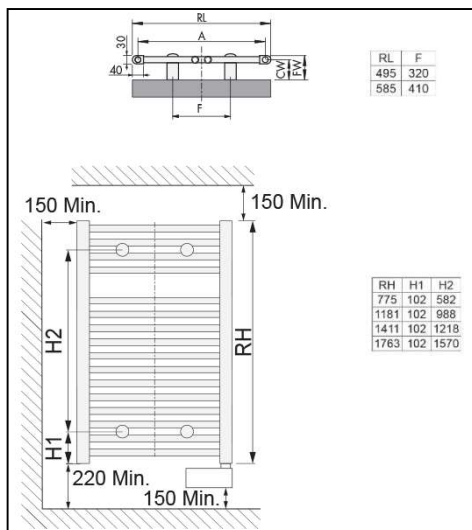


Bild.4

### Elektrischer Anschluss

Da dieses Gerät fest und nicht transportabel ist, muss die Stromversorgung der Heizkörper gemäß den Installationsregeln direkt mit dem Netzwerk hinter dem omnipolaren Trennschalter verbunden werden.

Wenn das Bad Heizkörper in einem Badezimmer montiert wird, muss er durch einen Differenzialschutzschalter von maximal 30 mA geschützt werden.

Das Gerät ist nach Klasse II isoliert und darf daher nicht geerdet werden. Das Gerät muss mit einem Einphasenstrom von 230V~50Hz versorgt werden.

Schließen Sie die 3 Hauptkabel wie folgt an:

- Braun = Phase
- Blau = Neutral
- Schwarz = Steuerader

**ACHTUNG:** Die Steuerader muss isoliert sein, wenn sie nicht verwendet wird.

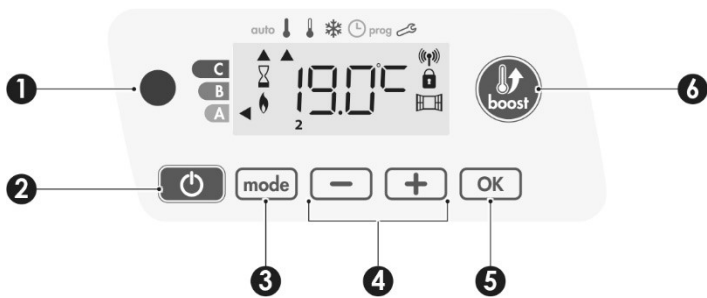
Ist der Regler defekt, muss er durch ein identisches Modell ersetzt werden. Wenden Sie sich dazu bitte an Ihren Großhändler.

Bei Austausch gegen ein anderes Modell erlöscht die Garantie sowie die Erfüllung der Sicherheitsstandards.

# BEDIENUNG

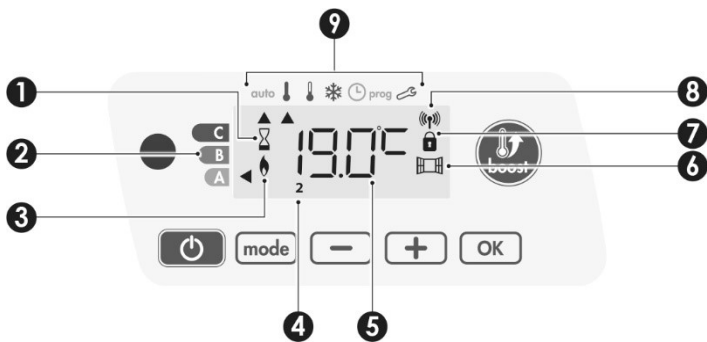
## DIAGRAMM EIN/STANDBY-MODUS

### Übersicht der Schaltknöpfe



- 1 Infrarotempfänger
- 2 Taste Ein/Standby-Modus
- 3 Auswahl der Betriebsmodi
- 4 Einstellen von Temperatur, Uhrzeit, Tag und 2 Programme
- 5 Einstellungen speichern
- 6 Boost-Funktion

### Anzeigen-Überblick



- 1 Boost-Anzeigeleuchte
- 2 Verbrauchsindikator
- 3 Heizanzeige
- 4 Wochentage (1=Montag ... 7= Sonntag)
- 5 Temperatureinstellungen
- 6 Anzeige Fensteröffnungserkennung
- 7 Tastensperre
- 8 Funkübertragungsanzeige
- 9 Betriebsmodi:

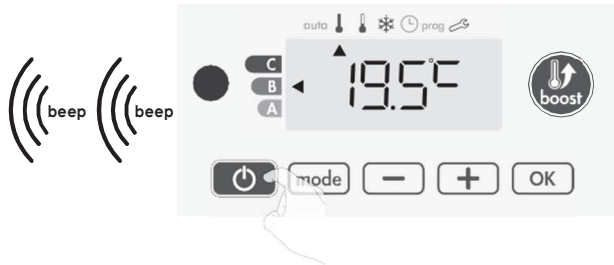
- auto Auto-Modus
- ! Komfort Modus
- ! Eco Modus
- \* Frostschutz-Modus
- 🕒 Zeit- und Datumseinstellung
- prog Programmiermodus
- 🔗 Einstellungen

**Wichtig:** Im Auto-, Komfort-, Eco- und Standby-Modus schaltet sich das Hintergrundlicht automatisch aus, wenn während mehr als 20 Sekunden keine Taste betätigt wird. Vor Änderung der Einstellungen muss es durch Drücken einer beliebigen Taste reaktiviert werden.

**Hinweis**  
Stellen Sie vor dem Durchführen von jeglichen Einstellungen sicher, dass die Tastatur entriegelt ist (siehe „SPERREN/ENTSPERREN DER TASTEN“).

### Systemstart-Funktion

Drücken Sie die Schaltfläche um das Gerät im Auto-modus zu starten.



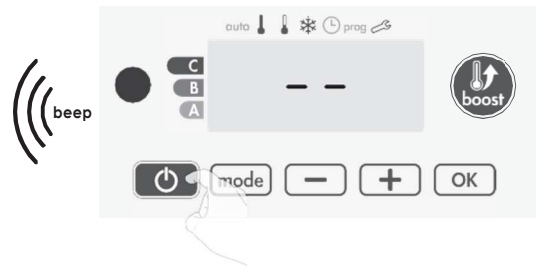
### Hilfe für Sehbehinderte: Tonsignale

Das Gerät piept zweimal kurz, um mitzuteilen, dass es sich im Betrieb im Auto-Modus befindet.

### Standby-Modus

Diese Funktion beendet den Heizprozess, beispielsweise im Sommer.

Drücken Sie die Taste um das Gerät in den Standby-Modus zu schalten.



### Hilfe für Sehbehinderte: Tonsignale

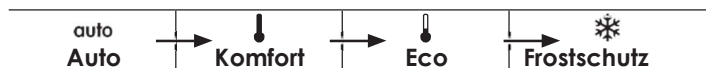
Das Gerät piept einmal kurz, um mitzuteilen, dass es sich im Standby-Modus befindet.

## AUSWAHL DES BETRIEBSMODUS

Die Taste ermöglicht Ihnen eine Anpassung des Betriebsmodus an Ihre Bedürfnisse, abhängig von der Jahreszeit oder ob jemand zuhause ist. Drücken Sie mehrmals die Taste , um den gewünschten Modus zu wählen.



### Abfolge der Modi:



### Überblick der Modi Anzeige

#### • auto Auto-Modus

Im Automatik-Modus wechselt das Gerät automatisch vom Komfort-zum Eco-Modus, abhängig von dem gewählten Programm.



#### 3 verschiedene Fälle, abhängig von Ihren Einstellungen:

##### 1 7-Tage- und Tagesprogramm

Das Gerät wurde programmiert und führt Komfort- und Eco-Modus-Befehle gemäß den von Ihnen gewählten Einstellungen und Zeitabschnitten aus (siehe Kapitel „Integriertes Wochen und Tagesprogramm“).

**Überblick der Modi**

**Anzeige**

**2] Programmierung durch Pilotkabel**

Für den Fall, dass Sie die Programmierfunktion nicht nutzen möchten. Über den Pilotkabel gesendete Befehle werden nur im @ Auto ausgeführt. So empfängt die Apparatur automatisch die vom Energieversorger oder von der Zeitschaltuhr gesendeten programmierten Befehle und führt diese aus (siehe hierzu den Abschnitt „Informationen zur Fernsteuerung über Pilotkabel“).

**3] Ohne Programm**

Wenn das 7-Tage- und Tagesprogramm nicht aktiviert ist oder keine Befehle per Pilotkabel gesendet werden, bedeutet dies, dass es 7 Tage in der Woche im Nonstop-Komfort Modus betrieben wird.

**• Komfort-Modus**

Ununterbrochener Komfort-Modus. Das Gerät wird rund um die Uhr in Betrieb gehalten, um die eingestellte Temperatur zu erreichen (z.B. 19°C). Die Temperatur des Komfortmodus kann vom Anwender eingestellt werden (siehe Abschnitt „Einstellen der Temperatur für den Komfort-Modus“).



**• Eco-Modus**

Eco entspricht der Temperatur des Komfort-Modus minus 3,5°C. Dies ermöglicht Ihnen ein Absenken der Temperatur ohne manuelles Zurücksetzen der Temperatur des Komfort-Modus. Wählen Sie diesen Modus bei kurzfristiger Abwesenheit (zwischen 2 und 24 Stunden) und in der Nacht.



**• Frostschutz-Modus**

Dieser Modus ermöglicht Ihnen den Schutz Ihres Hauses gegen die Auswirkungen kalten Wetters (eingefrorene Rohre usw.), indem er jederzeit eine Mindesttemperatur von 7°C aufrecht erhält. Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie Ihr Haus für eine längere Zeit verlassen (mehr als 5 Tage).



**Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen**

Siehe „WERKSEINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN“.

**BOOST-FUNKTION**

**Wichtig: Der Boost-Modus kann jederzeit aktiviert werden, egal in welchem Betriebsmodus sich das Gerät befindet (Auto, Komfort, Eco oder Frostschutz).**

Zur Aktivierung des Boost-Modus drücken Sie . Die Temperatureinstellung wird für den angeforderten Zeitperiode auf das Maximum eingestellt. Die 60-Minuten-Anzeige blinkt standardmäßig.

**- Erstes Drücken = Boost.**

Während der ersten Minute: Das Boost-Symbol und die Heizanzeige erscheinen und die Zeitanzeige blinkt.



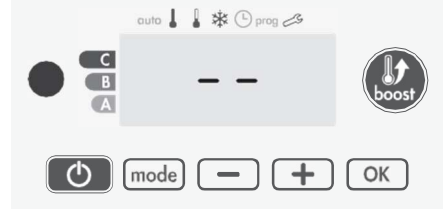
In der ersten Minute können Sie die Dauer des Boostbetriebs von 0 auf die maximal zulässige Dauer des Boostbetriebs erhöhen, wie in den erweiterten Einstellungen definiert. Die Einstellung erfolgt in Intervallen von 5 Minuten (zum schnelleren Umschalten, die Taste mindestens 2 Sekunden gedrückt halten) durch Drücken von und . Diese Änderung wird gespeichert und beim nächsten Boost wirksam.

Nach 1 Minute beginnt der Boost-Zähler und läuft die Zeit, im Minutentakt.

**Kommentar:** Nach 1 Minute können Sie die Dauer vorübergehend ändern: dies ist aber nur für den aktuellen Boost gültig und wiederholt sich nicht.

**Der Boostbetrieb kann auf 2 Arten unterbrochen werden:**

**- Von Ihrem Energieversorger wurde über die Steuerleitung ein „Stop“-Befehl gesendet:**



Das Gerät stoppt, -- erscheint auf der Anzeige. Der Anzeiger bewegt sich nach Auto. Sobald der Befehl Komfort gesendet wird, wird das Gerät neu gestartet, bis der Zählvorgang endet.

**- Wenn die Umgebungstemperatur während des Herunterzählens die Boost-Höchsttemperatur erreicht:**



Das Gerät schaltet sich aus, aber der Boost-Modus bleibt immer aktiv: Der Zähler wird ständig angezeigt und das Boost-Symbol und die Heizanzeige blinken auf der Anzeige. Wenn die Temperatur unter die maximal zulässige Temperatur fällt, wird das Gerät neu gestartet, bis der Zählvorgang endet.

**- Zweites Drücken = Boost-Aufhebung.**

Der Anzeiger begibt sich über den vorherigen aktiven Modus und die eingestellte Temperatur erscheint.

**VERBRAUCHSMESSER, ENERGIEEINSPARUNGEN**

Die Anzeige zeigt den Energieverbrauch einer Einstellung vor dem Parameter an. So können Sie mit den Temperatureinstellungen Ihren Energieverbrauch einstellen. Wenn die Temperatureinstellungen Ihren Energieverbrauch erhöhen, erhöht sich auch der Verbrauch. Die Anzeigeskala erscheint im Auto-, Komfort-, Eco- und Frostschutz-Modus, unabhängig von der eingestellten Temperatur.

<p><b>C - Rote Farbe</b> Hohes Temperaturniveau: Es wird empfohlen, die eingestellte Temperatur deutlich zu senken.</p>	<p><b>Temperatureinstellung &gt; 22°C</b> Wenn die Temperatureinstellung über 22°C liegt</p>	
<p><b>B - Orange Farbe</b> Durchschnittliches Temperaturniveau: es wird empfohlen, die eingestellte Temperatur leicht zu verringern.</p>	<p><b>19°C &lt; Temperatureinstellung: ≤ 22°C</b> Wenn die eingestellte Temperatur zwischen 19°C und max. 22°C liegt</p>	

**A – Grüne Farbe**  
Idealtemperatur.

**Temperatureinstellung ≤ 19°C**  
Wenn die eingestellte Temperatur max. 19°C beträgt.



## EINSTELLEN DER TEMPERATUR FÜR DEN KOMFORT-MODUS

Vom Auto- und Komfort-Modus aus haben Sie Zugriff auf die Komfort-Temperatureinstellungen. Diese sind auf 19°C

Unter Verwendung von **-** und **+** Können Sie die Temperatur in 0,5°C-Schritten auf Werte zwischen 7°C und 30°C einstellen.



**Hinweis:** Sie können die Komfort-Temperatur begrenzen; weitere Details siehe „ANWENDEREINSTELLUNGEN“.

## VERBRAUCHSANZEIGE, ZUSAMMENGEFASST IN KWH, ENERGIEEINSPARUNGEN

Sie können den geschätzten Energieverbrauch in kWh seit dem letzten Zurücksetzen des Energiezählers ansehen.

### • Angabe des geschätzten Energieverbrauchs

Um diese Schätzung im Auto-, Komfort-, Eco- oder Frostschutz-Modus zu sehen, drücken Sie **OK**.



Um den Anzeigemodus für den Verbrauch zu verlassen, drücken Sie eine beliebige Taste. Das Gerät wird automatisch in den vorherigen aktiven Modus zurückgesetzt.

### • Zurücksetzen des Energiezählers

Zum Zurücksetzen des Energiezählers vom Auto-, Komfort-, Eco- oder Frostschutz-Modus:

- 1- Drücken Sie **OK**.
- 2- Drücken Sie länger als 5 Sekunden gleichzeitig **-** und **+**.  
Zum Zurücksetzen des Energiezählers drücken Sie eine beliebige Taste. Das Gerät kehrt automatisch in den vorherigen aktiven Modus

## KINDERSICHERUNG UND SPERREN/ENTSPERREN DER TASTEN

### • Tastensperre

Um die Tasten zu sperren, drücken Sie **-** und **+**, und halten Sie sie 10 Sekunden gedrückt. Das Schloss-Symbol **🔒** erscheint auf der Anzeige und die Tasten sind gesperrt.



### • Tasten entsperren

Um die Tasten zu entsperren, drücken Sie die Tasten **-** und **+**, und halten Sie sie für 10 Sekunden gedrückt. Das Schloss-Symbol **🔒** verschwindet von der Anzeige, die Tastatur ist entsperrt.

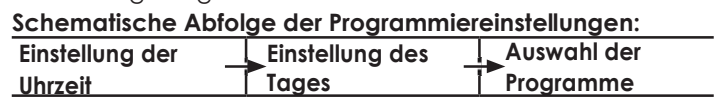
**Bei gesperrten Tasten ist nur die Taste **🔌** aktiviert.**  
Wenn sich das Gerät beim Sperren der Tasten im Standby-Modus ausschaltet, müssen Sie zum Wiederaufheizen die Tasten wieder entsperren, um auf die Einstellung zuzugreifen.

## WOCHEN- UND TAGESPROGRAMM

In diesem Modus haben Sie die Möglichkeit, Ihr Gerät zu programmieren, indem Sie eins der fünf angebotenen Programme für jeden Tag der Woche einstellen.

### • Zugriff auf den Programmiermodus

Drücken Sie im Auto-, Komfort-, Eco- oder Frostschutz-Modus **mode** für 5 Sekunden, um in den Programmiermodus zu gelangen.



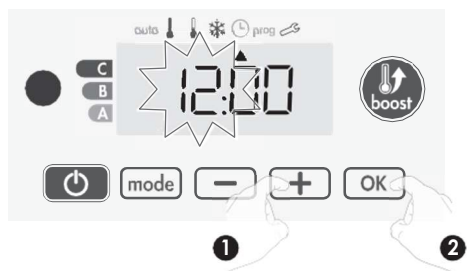
### • Einstellung von Tag und Uhrzeit

In diesem Modus können Sie den Tag und die Uhrzeit einstellen, um das Gerät während Ihren Bedürfnissen entsprechend zu programmieren.

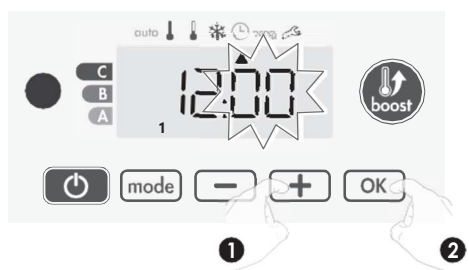
Drücken Sie im Auto-, Komfort-, Eco- oder Frostschutz Modus für 5 Sekunden auf **mode**. Der Anzeiger bewegt sich auf den Einstellungsmodus für Tag und Uhrzeit.



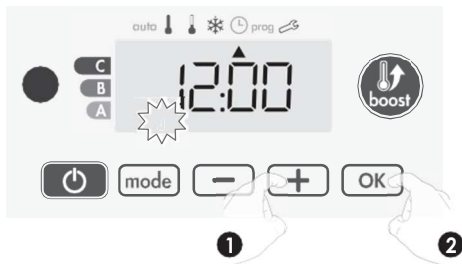
- 2- Nehmen Sie die Einstellung mit **-** oder **+** vor. Die beiden Stundenzahlen blinken. Wenn Sie die Taste **-** oder **+** gedrückt halten, wird die Stundenanzeige schneller gewechselt. Speichern Sie die Einstellung durch Drücken von **OK**.



- 3- Die beiden Minutenzahlen blinken. Auswählen mit **-** oder **+**. Speichern Sie die Einstellung durch Drücken von **OK**.



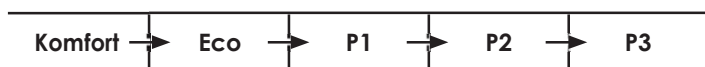
- 4- Der Anzeiger blinkt über der Zahl 1 (1 steht für Montag). Wählen Sie den Tag mit **-** oder **+**. Speichern Sie die Einstellung durch Drücken von **OK**.



- 5- Zum Ändern und/oder Zuweisen von Programmen drücken Sie **mode**. Um die Einstellungen für Uhrzeit und Tag zu verlassen, drücken Sie **mode** 3x hintereinander.

### • Programmauswahl

Schematische Abfolge der Programme:



Die Standardeinstellung Ihres Geräts ist Nonstop Komfort für 7 Tage die Woche.

### • Programm-Überblick

- **Komfort:** Der Heizkörper wird an jedem gewählten Tag rund um die Uhr im Komfort-Modus betrieben.

**Hinweis:** Sie können die Temperatur des Komfort-Modus auf die von Ihnen benötigte Temperatur einstellen (siehe Abschnitt Einstellen der Temperatur für den Komfort-Modus).

- **Eco:** Das Gerät wird rund um die Uhr im Eco-Modus betrieben.

**Note:** Sie können die niedrigeren Temperaturparameter festlegen (Siehe „ANWENDEREINSTELLUNGEN“).

- **P1:** Das Gerät wird von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr im Komfort-Modus (und von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr im Eco-Modus) betrieben.

- **P2:** Das Gerät wird von 06:00 Uhr bis 09:00 Uhr und von 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr im Komfort-Modus (und von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr und von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr im Eco-Modus) betrieben.

- **P3:** Ihr Gerät wird von 06:00 Uhr bis 08:00 Uhr, von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr und von 18:00 Uhr bis 23:00 Uhr im Komfort-Modus betrieben (und von 23:00 Uhr bis 06:00 Uhr, von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Eco-Modus).

### • Mögliche Änderungen der Programme

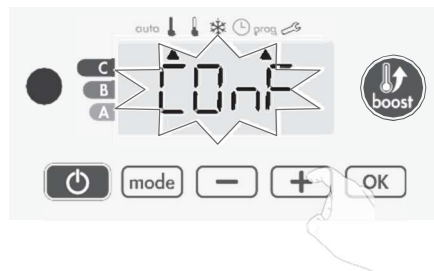
Wenn die standardmäßigen Zeitpläne für die Programme P1, P2 und P3 nicht zu Ihren Gewohnheiten passen, können Sie sie ändern.

**Änderung der Programme P1, P2 oder P3. Wenn Sie die Zeitpläne für die Programme P1, P2 oder P3 ändern, werden die Pläne für alle Wochentage angepasst, für die P1, P2 oder P3 eingestellt waren..**

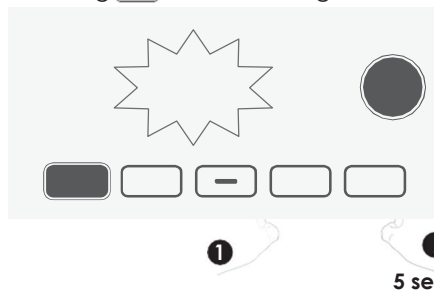
- 1- Wenn Sie nur die Uhrzeit und den Tag einstellen möchten, fahren Sie mit Schritt 2 fort. Drücken Sie im Modus Auto, Komfort, Eco oder Frostschutz die Taste **mode** 5 Sekunden. Wenn sich der Anzeiger über dem Einstellungssymbol für die Uhrzeit befindet, drücken Sie kurz **mode**.



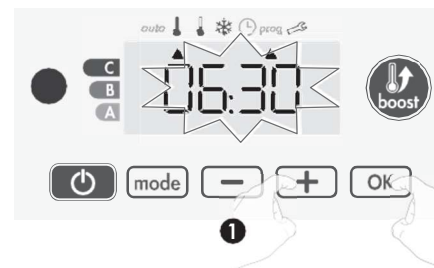
- 2- Drücken Sie **-** oder **+**. Der Anzeiger bewegt sich zu „prog“.



- 3- Wählen Sie mit **-** oder **+** P1. P1 blinkt. Drücken Sie 5 Sekunden lang **OK**, um Änderungen vorzunehmen.

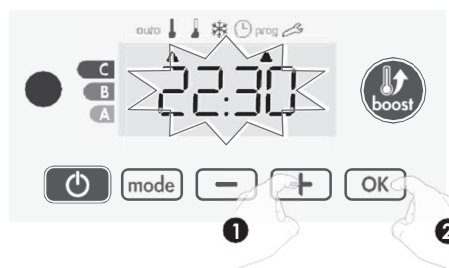


- 4- Die P1-Startzeit (die standardmäßig auf 06:00 steht) blinkt. Mit **-** oder **+** können Sie diese Zeit in 30-Minuten-Schritten ändern.



Speichern Sie die Einstellung durch Drücken von **OK**.

- 5- Die P1-Endzeit (Voreinstellung 22:00 Uhr) blinkt. Mit **-** oder **+**, können Sie diese Zeit in 30-Minuten-Schritten ändern.



Speichern Sie die Einstellung durch Drücken von **OK**.

- 6- Drücken Sie **mode** um den Programmier-Modus zu verlassen. Und zum Auto-Modus zurückzukehren.

**Hinweis:** Wenn keine Taste gedrückt wird, kehrt das Programm nach einigen Minuten in den Auto-Modus zurück.



• **Auswahl und Zuweisung von Programmen**

1- Wenn Sie nur Uhrzeit und Tag einstellen, bewegt sich der Anzeiger automatisch zu **PROG.**

Drücken Sie dann im Auto-, Komfort-, Eco- oder Frostschutz-Modus 5 Sekunden die Taste **mode**. Wenn sich der Cursor unter dem Zeiteinstellungssymbol befindet, drücken Sie wieder **mode**.

**Vorinformation:**  
Anzeigebereich



Zuordnung Tag - Zahl	
Montag	1
Dienstag	2
Mittwoch	3
Donnerstag	4
Freitag	5
Samstag	6
Sonntag	7

Alle Wochentage werden angezeigt. Im Display wird das Standardprogramm, Komfort **CONF** angezeigt.



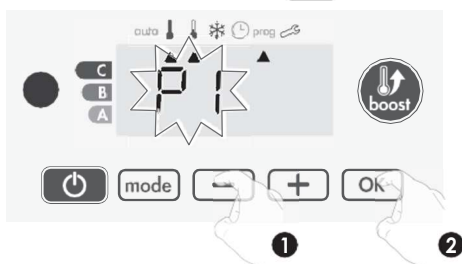
2- Drücken Sie **-** oder **+**.

Dass für Tag 1 (1= Montag, 2 = Dienstag, usw.) eingestellte Programm blinkt.



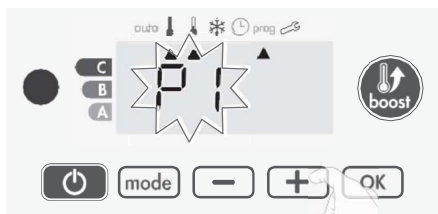
3- Wählen Sie das für diesen Tag gewünschte Programm mit **-** oder **+**.

Speichern Sie durch Drücken von **OK**.



4- Das Programm für den zweiten Wochentag (Dienstag) blinkt.

Wiederholen Sie das zuvor beschriebene Verfahren (in Schritt 3) für jeden Wochentag.



5- Sobald Sie für jeden Tag ein Programm gewählt haben, bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken von **OK**. Die Wochentage werden nacheinander auf der Anzeige mit den Programmen, die Sie für sie eingestellt haben (P1, P2, P3, CONF oder ECO), angezeigt. Um den Programmier-Modus zu verlassen, drücken Sie zweimal **mode**.

• **Ansicht der von Ihnen gewählten Programme** - Drücken Sie im Auto-, Komfort-, Eco- oder Frostschutz-Modus 5 Sekunden lang auf **mode**. Drücken Sie **mode** 2 Mal. Das Programm für jeden Wochentag (Komfort, Eco, P1, P2 oder P3) wird abwechselnd auf dem Display angezeigt. Um den Programmansichts-Modus zu verlassen, drücken Sie **mode** zweimal.

• **Manuelle und vorübergehende Ausnahme von einem laufenden Programms**

Diese Funktion ermöglicht Ihnen eine vorübergehende Änderung der eingestellten Temperatur bis zur nächsten planmäßigen Änderung der Temperatur oder zum Übergang auf 0:00 Uhr.

**Beispiel:**

1- Das Gerät befindet sich im Auto-Modus, das laufende Programm ist Eco 15,5°C.



2- Durch Drücken von **-** oder **+**, können Sie Beispielsweise die gewünschte Temperatur vorübergehend auf 18°C erhöhen.



**Hinweis:** Der dem Betriebsmodus entsprechenden Anzeiger, in unserem Beispiel also der Eco-Modus, blinkt während der Temperaturausnahme.

3- Diese Änderung wird bei der nächsten Programmänderung oder beim Übergang auf 0:00Uhr nichtig.



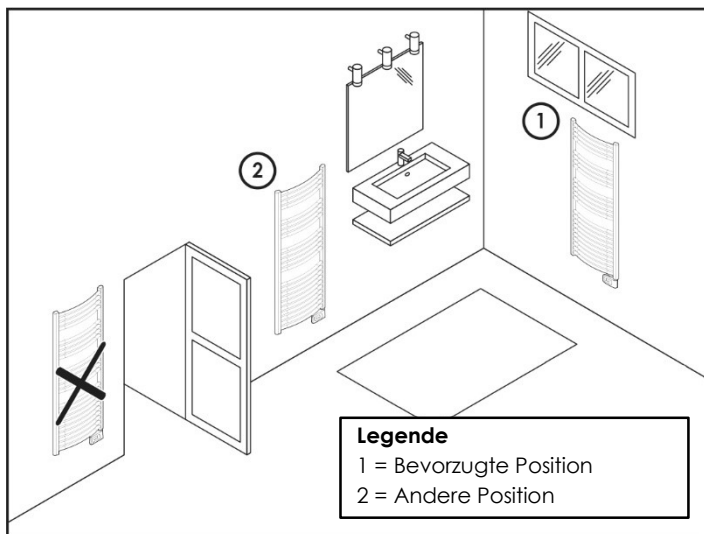
**FENSTEROFFNUNGSERKENNUNG, ENERGIEEINSPARUNGEN**

• **Wichtige Informationen zur Fenster-offen-Erkennung**

**Wichtig:** Die Fenster-offen-Erkennung reagiert sensibel auf Temperaturschwankungen. Das Gerät reagiert auf das Öffnen eines Fensters in Übereinstimmung mit verschiedenen Parametern: Temperatureinstellung, Anstieg und Abfall der Temperatur im Raum, Außentemperatur, Anbringungsort des Geräts...

Wenn das Gerät in der Nähe der Eingangstür positioniert ist, kann die Erkennung durch den beim Öffnen der Tür verursachten Luftzug gestört werden.

Sollte dies problematisch sein, empfehlen wir eine Deaktivierung der automatischen Fenster-offen-Erkennung (siehe „INSTALLATIONSEINSTELLUNGEN“). Sie können jedoch weiterhin die manuelle Aktivierung nutzen (siehe unten).



## • Überblick

Ein Absenken des Temperaturzyklus findet durch Einstellen des Frostschutzes während der Belüftung eines Raumes bei geöffnetem Fenster statt. Sie können im Komfort-, Eco- und Auto-Modus auf die Fenster-offen-Erkennung zugreifen. Die Erkennung kann auf zwei Arten aktiviert werden:

- **Automatische Aktivierung**, bei der der Zyklus zur Reduzierung der Temperatur startet, sobald das Gerät eine Temperaturänderung erkennt.
- **Manuelle Aktivierung**, bei der der Zyklus zur Reduzierung der Temperatur auf Knopfdruck startet.

## • Automatische Aktivierung (Werkseinstellung)

Siehe „EXPERTEINSTELLUNGEN“ für Informationen zur Deaktivierung dieses Modus. Das Gerät erkennt einen Temperaturabfall. Ein geöffnetes Fenster oder eine Tür nach draußen können diesen Temperaturabfall verursachen.

**Hinweis:** Der Unterschied zwischen Innen- und Außenluft muss einen deutlichen Temperaturabfall verursachen, um vom Gerät erkannt zu werden. Die Erkennung dieses Temperaturabfalls löst eine Änderung im Frostschutzmodus aus.

## • Manuelle Aktivierung

Durch Drücken von für mehr als 5 Sekunden, schaltet das Gerät in den Frostschutz-Modus.



## • Frostschutz - digitaler Zähler

Wenn das Gerät aufgrund eines geöffneten Fensters die Temperatur herabgesetzt hat, wird im Display ein Zähler mit der Dauer angezeigt. Der Zähler wird beim nächsten (automatisch oder manuell aktivierten) Einspringen des Frostschutzmodus aufgrund eines geöffneten Fensters automatisch zurückgestellt.

## • Frostschutz-Modus anhalten

Der Frostschutz-Modus wird durch Drücken einer beliebigen Schaltfläche beendet.

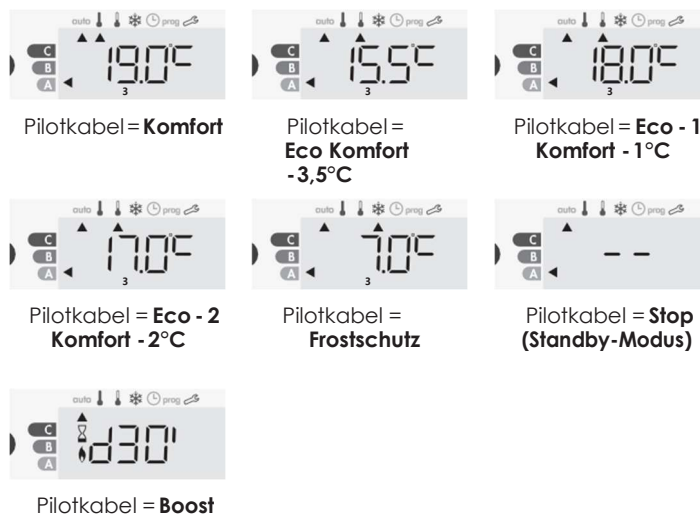
**Hinweis:** Bei Erkennung eines Temperaturanstiegs kehrt das Gerät möglicherweise in den zuvor eingestellten Modus zurück (den vor der Fenster-offen-Erkennung aktiven Modus).

## INFORMATIONEN ZUR FERNSTEUERUNG ÜBER EINEN PILOTKABEL

### • Überblick

Ihr Gerät kann durch eine zentrale Steuerungseinheit über eine Pilotkabel gesteuert werden, wobei in diesem Fall die unterschiedlichen Betriebsmodi durch den Programmierer aus der Ferne aktiviert werden. Sie können das Gerät nur im Auto-Modus über eine Pilotkabel steuern. In den anderen Modi werden die durch die Pilotkabel übermittelten Befehle nicht ausgeführt. Im Allgemeinen ermöglicht ein Pilotkabelsystem in Kombination mit der internen Programmierung und der Präsenzerkennung das Erzwingen einer Senkung des Temperatursollwerts. Wenn mehrere Absenkanforderungen gleichzeitig auftreten, wird dem niedrigsten Temperatursollwert Priorität erteilt, wodurch die Einsparungen maximiert werden (siehe Informationen zu Prioritäten für unterschiedliche Modi). Wenn ein entsprechendes Signal via Pilotkabel gesendet wird, wird die Selbstlern-Optimierungsfunktion ausgeschaltet.

Unten finden Sie die unterschiedlichen Ansichten der Anzeige für jede über Pilotkabel gesendete Anweisung:



### • Lastabwurf

Im Falle eines überhöhten Verbrauchs löst ein Energy-Power-Manager oder Trennschalter nicht den Leistungsschutzschalter aus (beispielsweise bei gleichzeitigem Betrieb mehrerer Haushalts- und anderer Geräte). Dies ermöglicht Ihnen eine Reduzierung der erhaltenen Leistungsenergie und daher eine Optimierung der regelmäßigen Zahlungen an Ihren Energieversorger.

Steuerungen von IMHOTEP création werden mit **Pilotkabel-Lastabwurfssystemen** betrieben. Von der Pilotkabel gesendete Befehle werden von der elektronischen Steuerung des Geräts ausgeführt, die den Sollwert in Übereinstimmung mit dem gesendeten Befehl anwendet. Der „Stopp“-Befehl entspricht dem Lastabwurf. Wenn dieser Befehl empfangen wird, schaltet das Gerät auf „Standby“ und kehrt dann in den anfänglichen Betriebsmodus zurück.



**Wichtig: Verwenden Sie keinen Lastabwurf durch Stromausfall. Anders als beim Pilotkabel-Lastabwurf führt diese Art von Lastabwurf zu einer Reihe von plötzlichen und häufigen Unterbrechungen der Stromversorgung, die eine vorzeitige Abnutzung des Geräts oder sogar einen Qualitätsabfall verursachen, der nicht durch die Herstellergarantie abgedeckt ist.**

• **Ausnahme zu einem Befehl, der von einem externen Programmierer über die Pilotkabel gegeben wird**

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die vorübergehende Änderung der eingestellten Temperatur bis zum nächsten von der zentralen Steuerungseinheit gesendeten Befehl oder bis zum Übergang auf 00:00 Uhr.

**Beispiel:**

1- Das Gerät befindet sich im Auto-Modus. Die zentrale Steuereinheit hat einen Eco-Befehl für 15,5°C gesendet.



2- Durch Drücken von **-** oder **+**, können Sie beispielsweise die gewünschte Temperatur vorübergehend auf 18°C erhöhen.



**Hinweis:** Der dem Betriebsmodus entsprechende Cursor, in unserem Beispiel also der Eco-Modus, blinkt während der Tempurausnahme.

3- Diese Änderung wird beim nächsten von der zentralen Steuereinheit gesendeten Befehl oder beim Übergang auf 00:00 Uhr annulliert.



**INFORMATIONEN ZU PRIORITÄTEN BEZÜGLICH DER VERSCHIEDENEN MODI**

• **Prinzip**

Im **Komfort-, Eco- und Frostschutz-Modus** werden nur Befehle von der Präsenzerkennung und dem Fenster-offen-Sensor berücksichtigt.

Im **Auto-Modus**, kann das Gerät verschiedene Befehle empfangen, die:  
 - vom integrierten Wochen-Programm und Tagesprogramm kommen (Komfort- oder Eco-Befehle);  
 - von der 6-Befehle-Pilotkabel kommen, in sofern diese an die zentrale Steuereinheit angeschlossen ist;  
 - von der Fenster-offen-Erkennung kommen.

**Im Allgemeinen ist es der zuletzt empfangene Befehl, dem Vorrang gewährt wird, außer wenn der Pilotkabel an ein Energy-Management-System angeschlossen ist. In diesem Fall haben die Befehle des Pilotkabels Priorität. Im Falle eines programmierten Boostbetriebs hat die Boost-Aktivierung Vorrang vor allen anderen empfangenen Befehlen, außer wenn der Befehl Standby (Stop) von der Steuerleitung vorliegt. In diesem Fall schaltet sich das Gerät ab und der Boostbetrieb wird nicht aktiviert.**

• **Beispiele**

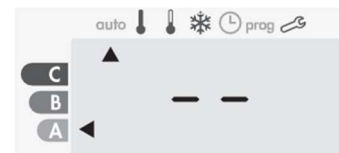
- + Wochen und Tagesprogramm = Komfort
- + Pilotkabel 6 Befehle = Eco

= **Eco**



- + Wochen- und Tagesprogramm = Eco
- + Pilotkabel 6 Befehle = Stopp (Standby-Modus)
- + Fenster-offen-Erkennung = Frostschutz

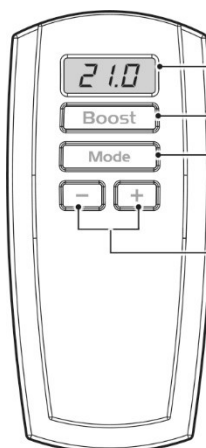
= **Standby-Modus**



**OPTIONAL: FERN-MANAGEMENT DURCH INFRAROT-FERNSTEUERUNG**

Ihre Handtuchhalter kann mit einer Fernbedienung mit Infrarotübertragung über den IR-Empfänger auf der Vorderseite der Steuerung verwaltet werden.

• **Überblick**

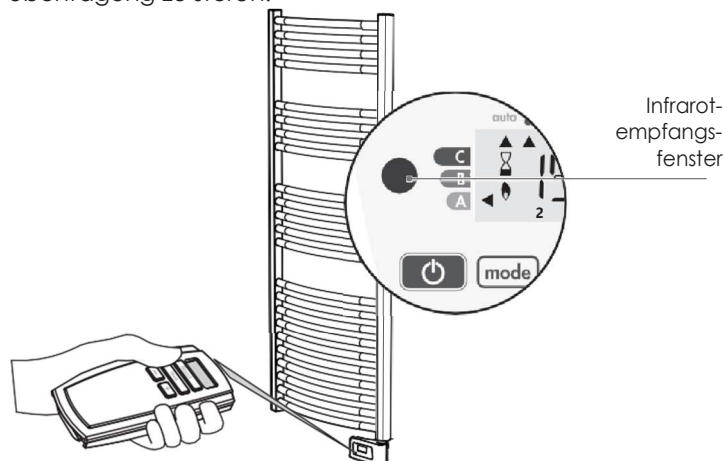


- Anzeige der Umgebungstemperatur
- Boost: Aktivierung der Boosts
- Mode: Auswahl der Modi Auto, Komfort, Eco, Frostschutz
- Einstellung der gewünschten Temperatur und der Boostdauer

**Hinweis:** die Tasten **Boost, Mode, +** und **-** haben die gleichen Funktionen wie die Tasten auf der .

• **Betrieb**

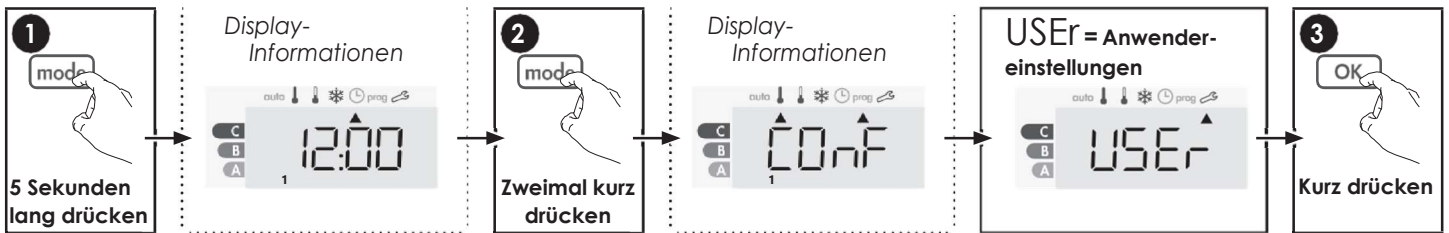
Positionieren Sie die Fernbedienung in Richtung des Infrarotempfangsfensters des Geräts. Stellen Sie sicher, dass sich zwischen der Fernbedienung und dem Infrarotempfänger kein Hindernis befindet, um die Übertragung zu stören.



# ANWENDEREINSTELLUNGEN

## ZUGANG

Der Zugriff auf die Anwendereinstellungen erfolgt in drei Schritten:  
Im Modus Auto, Komfort, Eco oder Frostschutz:



### Einstellungsreihenfolge:

Hintergrundbeleuchtung > Eco-Modus Temperatur > Temperatur für Frostschutz-Modus > Temperaturgrenze für Komfort-Modus > Maximale Dauer des Boostbetriebs > Maximale Umgebungstemperatur > Temperatureinheit

## EINSTELLUNG

### HINTERGRUNDBELEUCHTUNG

1- Es können drei Modi eingestellt werden:

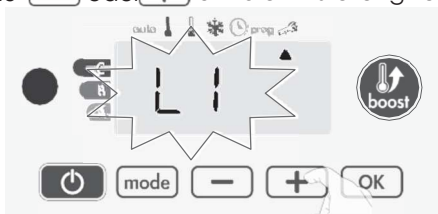
**L1** = Vorübergehende Hintergrundbeleuchtung: Beleuchtung des Displays bei Drücken einer Taste.

**L2** = Durchgehende Hintergrundbeleuchtung: Kontinuierliche Hintergrundbeleuchtung des Displays.

**L3** = Vorübergehende Hintergrundbeleuchtung: Hintergrundbeleuchtung des Displays bei Drücken einer Taste.

L3-Modus ist die Standardeinstellung.

Drücken Sie **-** oder **+** Um die Einstellung zu wählen.



2- Drücken Sie **OK** um die Einstellung zu speichern und zur nächsten Einstellung überzugehen.



Um die Anwendereinstellungen zu verlassen, drücken Sie zweimal **mode**.

## EINSTELLUNG DER TEMPERATUR-ABSENKUNG IM ECO-MODUS

Der Temperaturabfall wird auf -3,5°C im Vergleich zur Solltemperatur im Komfort-Modus eingestellt. Sie können das Reduktionsniveau von -1°C bis -8°C in Schritten zu je 0,5°C anpassen.

**Wichtig: unabhängig vom eingestellten Absenkniveau überschreitet die eingestellte Temperatur im Eco-Modus niemals 19°C.**

3- Stellen Sie durch Drücken von **-** oder **+** die gewünschte Temperatur ein.



4- Drücken Sie **OK** Um die Einstellung zu speichern und mit der nächsten Einstellung fortzufahren.



Um die Anwendereinstellungen zu verlassen, drücken Sie zweimal **mode**.

## EINSTELLEN DER FROSTSCHUTZTEMPERATUR

Ihr Gerät ist auf 7°C voreingestellt. Sie können die Frostschutz-Temperatur in 0,5°C-Schritten zwischen 5°C und 15°C

5- Drücken Sie **-** oder **+** um die gewünschte Temperatur einzustellen.



6- Drücken Sie **OK** um die Einstellung zu speichern und mit der nächsten Einstellung fortzufahren.  
Zum Verlassen der Anwendereinstellungen drücken Sie Zweimal **mode**.

# GRENZWERT FÜR DIE EINSTELLBARE KOMFORTTEMPERATUR

Sie können die eingestellte Temperatur begrenzen, indem Sie einen Höchst- und/oder Mindestwert einführen, um unbeabsichtigte Änderungen der Temperatur zu verhindern.

## • Mindesttemperaturlimit

Das Festsetzen des Einstellungsbereichs unter Verwendung eines Mindesttemperatur-Stopps, wodurch verhindert wird, dass die Temperatur unter diesen Wert eingestellt werden kann. Der Mindestwert ist auf 7°C voreingestellt. Sie können ihn in 1°C-Schritten auf einen Wert zwischen 7°C und 15°C einstellen.

7- Zum Ändern der Mindesttemperatureinstellung drücken Sie **-** oder **+** und speichern dann die Einstellung durch Drücken von **OK**.

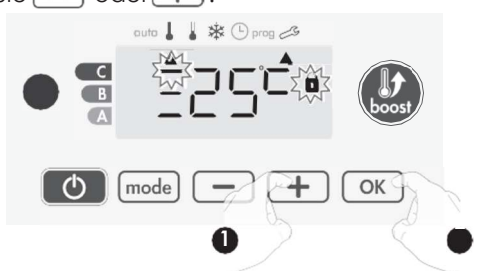


Wenn Sie die Einstellungen nicht ändern möchten, drücken Sie **OK**: das Gerät springt automatisch zur Einstellung des Höchstwerts. Um die Anwendereinstellungen zu verlassen, drücken Sie zweimal **mode**.

## • Maximaltemperaturlimit

Das Festsetzen des Einstellungsbereichs unter Verwendung eines Höchsttemperatur-Stopps, wodurch verhindert wird, dass die Temperatur auf einen höheren als diesen Wert eingestellt wird. Der Höchstwert ist auf 30°C voreingestellt. Sie können ihn in 1°C-Schritten auf einen Wert zwischen 19°C und 30°C einstellen.

8- Um die Einstellung der Höchsttemperatur zu ändern, drücken Sie **-** oder **+**.



Zum Speichern und automatischen Weitergehen zur nächsten Einstellung drücken Sie **OK**. Um die Anwendereinstellungen zu verlassen, drücken Sie zweimal **mode**.

# EINSTELLUNG DER MAXIMALDAUER DES ZULÄSSIGEN BOOSTBETRIEBS

Die Höchstdauer des Boostbetriebs ist auf 60 Minuten voreingestellt. Sie können sie in 30-Minuten-Schritten auf eine Dauer zwischen 30 und 90 Minuten einstellen.

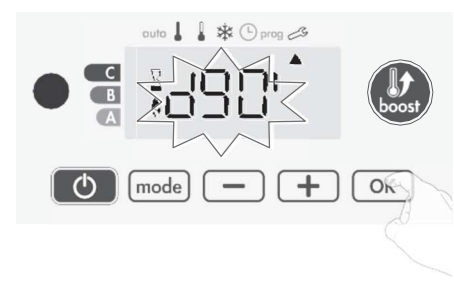
9- Das Boost-Symbol und die Heizanzeige erscheinen auf dem Display und die eingestellte Dauer von 60 Minuten blinkt.



10- Drücken Sie **-** oder **+**, um die gewünschte Dauer anzuzeigen.



11- Zum Speichern und automatischem Weitergehen zur nächsten Einstellung drücken Sie **OK**.



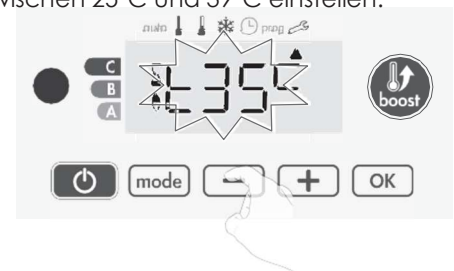
Um die Anwendereinstellungen zu verlassen, drücken Sie zweimal **mode**.

# EINSTELLUNG DER MAXIMALEN UMGEBUNGSTEMPERATUR FÜR DEN AUTO-MATISCHEN STOPP DES BOOSTBETRIEBS

Wenn der Boost aktiviert ist, muss das Gerät den Raum heizen, bis das Temperaturlimit erreicht ist: die maximale Umgebungstemperatur. Sobald diese erreicht ist, stoppt der Boost automatisch. Sie ist auf 39°C voreingestellt. Sie können sie in 1°C-Schritten auf einen Wert zwischen 25°C und 39°C einstellen.

Das Boost-Symbol und die Heizanzeige erscheinen auf dem Display und die Höchsttemperatur blinkt.

12- Sie können die Boost-Höchsttemperatur durch Drücken von **-** oder **+** in 1°C-Schritten auf einen Wert zwischen 25°C und 39°C einstellen.

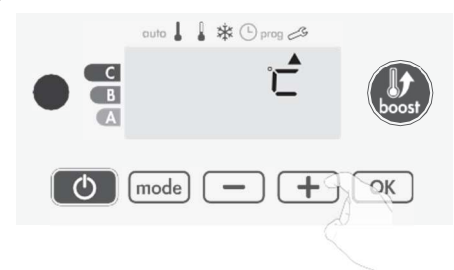


13- Zum Speichern und automatischen Weitergehen zur nächsten Einstellung drücken Sie **OK**. Um die Anwendereinstellungen zu verlassen, drücken Sie zweimal **mode**.

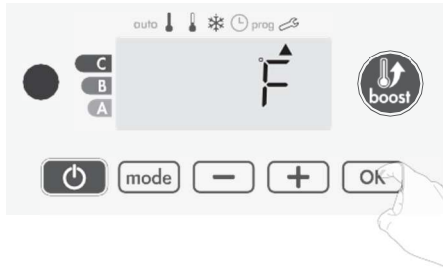
# EINSTELLUNG DER TEMPERATUREINHEIT

Die voreingestellte Temperatureinheit ist Grad Celsius.

14- Drücken Sie **-** oder **+** zum Ändern der Temperatureinheit.



15-Zum Speichern und automatischen Weitergehen zur nächsten Einstellung drücken Sie **OK**.



Um die Anwendereinstellungen zu verlassen, drücken Sie zweimal **mode**.

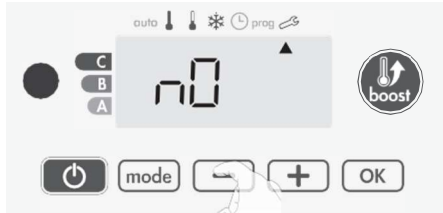
## WERKSEINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN

Um die Einstellungen auf Werkseinstellungen zurückzusetzen, gehen Sie wie folgt vor:

1- Drücken Sie **OK** in den Einstellungen der Temperatureinheit. **rEST** erscheint auf dem Display.



2- Die Anzeige **nO** erscheint. Drücken Sie **-** oder **+** um **yES** (Ja) auszuwählen.



**yES** (Ja) = auf Werkseinstellungen zurücksetzen

**nO** (Nein) = nicht auf Werkseinstellungen zurücksetzen

3- Drücken Sie die Taste **OK** 5 Sekunden lang. Das Gerät kehrt in seine anfängliche Konfiguration und automatisch zum Startdisplay der Anwendereinstellungen zurück.



5 sec.

Die folgenden werksseitig eingestellten Werte sind wirksam:

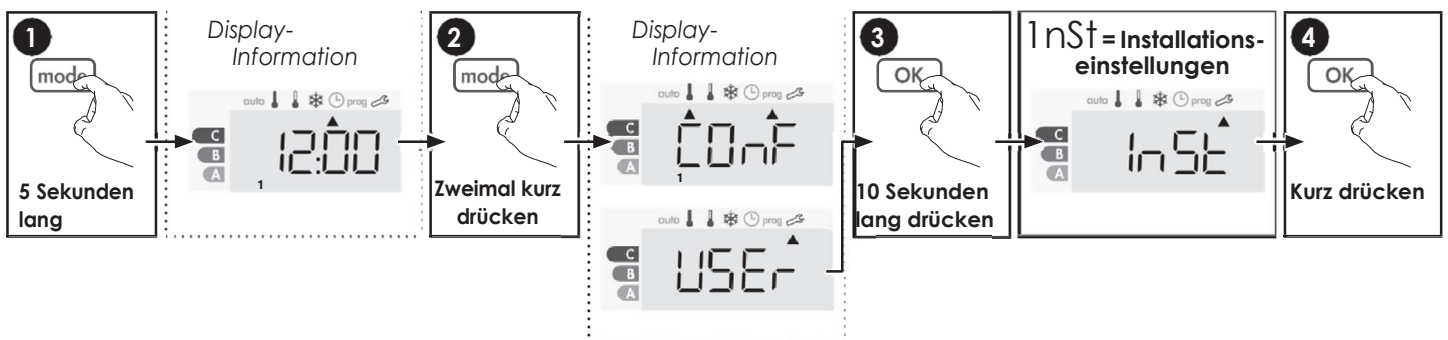
Parameter	Werkseinstellungen
<b>Betrieb</b>	
Temperatur Komfort-Einstellung	19°C
Boost-Dauer	60 min.
Tastatursperre	Deaktiviert
<b>Anwendereinstellungen</b>	
Hintergrundbeleuchtung	L3
Niveau der Temperaturabsenkung im Eco-Modus	-3,5°C
Frostschutz-Temperatur	7°C
Mindesttemperatur für Komfort-Modus	7°C
Maximaltemperatur für Komfort-Modus	30°C
Maximale Boost-Dauer	60 min.
Maximale Umgebungstemperatur für den automatischen Stopp des Boostbetriebs	39°C
Temperatureinheit	°C

Drücken Sie **mode** zum Verlassen der Anwendereinstellungen.

# INSTALLATIONSEINSTELLUNGEN

## ZUGANG

Ihr Zugriff auf die Anwendereinstellungen in 4 Schritten:  
Im Auto-, Komfort-, Eco- oder Frostschutz-Modus :

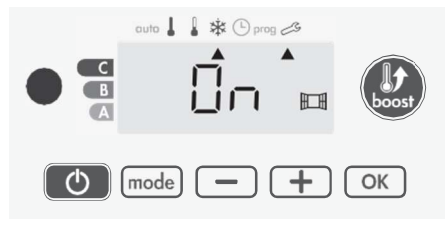


### Einstellungsreihenfolge:

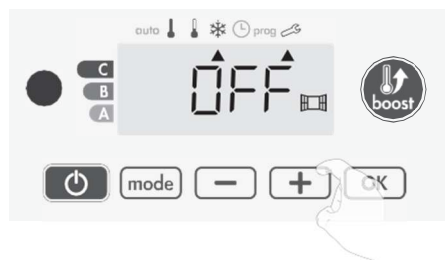
Fenster-off en-Erkennung > PIN-Code-Sperre > Wiederherstellen der Werkseinstellungen

# FENSTEROFFNUNGSERKENNUNG, AKTIVIERUNG/DEAKTIVIERUNG DES AUTO-MODUS

Der aktivierte automatische Modus ist die Standardeinstellung.



- 1- Drücken Sie **-** oder **+** .
- On** = automatischer Modus aktiviert.
- OFF** = automatischer Modus deaktiviert.



- 2- Zum Speichern und automatischen Fortfahren mit der nächsten Einstellung drücken Sie **OK**. Zum Verlassen der Anwendereinstellungen drücken Sie 3 Mal auf **mode** .

# PIN-CODE-SPERRE

## • Überblick

Ihr Heizgerät ist durch einen Sicherheitscode gegen nicht-autorisierte Benutzung geschützt. Der PIN-Code (Personal Identity Number) ist ein einstellbarer Code, der aus 4 Ziffern besteht. Wenn er aktiviert ist, verhindert er den Zugriff auf die folgenden Einstellungen:

- Auswahl des Komfort-Modus : Der Zugang zum Komfort-Modus ist nicht gestattet, sondern nur Auto-, Eco- und Frostschutz-Modus sind verfügbar.
- Unter- und Obergrenzen der Einstellungen des Temperaturbereichs (die Änderung der Komfort-Temperatur außerhalb der genehmigten Einstellungen ist nicht gestattet).
- Programmiermodus.
- Einstellen der Fenster-off en-Erkennung.
- Einstellen des Niveaus der Temperaturabsenkung im Eco-Modus.
- Einstellen der Frostschutz-Temperatur.

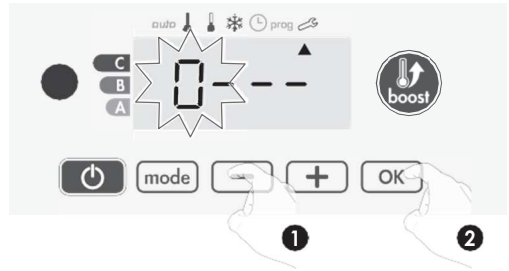
3 wichtige Schritte sind für die erste Verwendung der PIN-Code-Sperre erforderlich:

- 4 - PIN-Code-Initialisierung**, Geben Sie den voreingestellten PIN-Code (0000) ein, um Zugriff auf diese Funktion zu erhalten.
- 5 - Aktivierung des PIN-Codes**: zum Sperren von Einstellungen, die durch den PIN-Code geschützt sein sollen.
- 6 - Personalisieren des PIN-Codes**, Ersetzen der 0000 durch einen personalisierten Code.

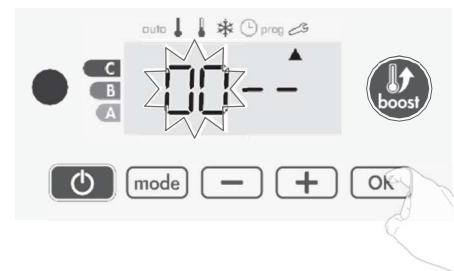
## • PIN-Code-Initialisierung

Der PIN-Code ist standardmäßig nicht aktiviert. OFF erscheint auf dem Display.

- 1- Der standardmäßig registrierte PIN-Code ist 0000. Drücken Sie **-** oder **+** , um 0 zu wählen. Die Zahl blinkt. Speichern Sie durch Drücken von **OK** .



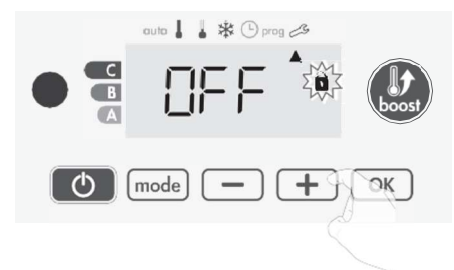
- 2- Für andere Zahlen wählen Sie 0 durch Drücken von **OK** aus. Wenn 0000 erscheint, drücken Sie erneut **OK** , um die Einstellung zu speichern und das Programm zu verlassen.



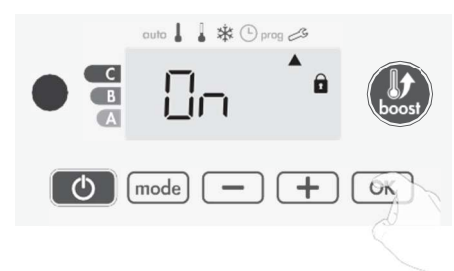
Der PIN-Code ist initialisiert, die nächste Einstellung erscheint automatisch: PIN-Code-Aktivierung.

## • Aktivierung/Deaktivierung des PIN-Codes

- 1- **OFF** erscheint auf dem Display. Drücken Sie **-** oder **+** um den PIN-Code zu aktivieren. **On** erscheint auf dem Display.
- On** = PIN-Code aktiviert
- OFF** = PIN-Code deaktiviert



- 2- Drücken Sie **OK** zum Speichern und Zurückkehren zum Startdisplay der Installationseinstellungen.



Der PIN-Code ist aktiviert. Es sind nun keine Änderungen der unter „Überblick“ aufgeführten begrenzten Einstellungen möglich.

# D

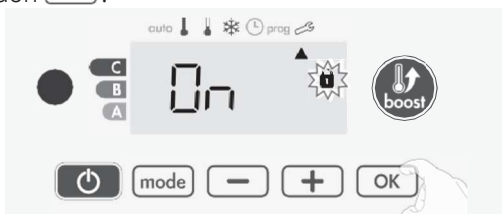
## • Anpassung des PIN-Codes

Wenn Sie den PIN-Code gerade aktiviert haben, befolgen Sie die unten angegebenen Schritte.

Als Alternative können Sie die Schritte 1 und 2 des Initialisierungsprozesses sowie die Schritte 1 und 2 des Aktivierungsprozesses wiederholen, bevor Sie den PIN-Code personalisieren.

Bitte denken Sie daran, dass die Personalisierung des PIN-Codes erst eingestellt werden kann, wenn die Initialisierung und Aktivierung des PIN-Codes abgeschlossen sind.

1- Wenn **On** angezeigt wird, drücken Sie mindestens 5 Sekunden **OK**.



5 sec.

2- Der Code 0000 erscheint und die erste Ziffer blinkt. Drücken Sie **-** oder **+** um die gewünschte erste Ziffer zu wählen und drücken Sie dann **OK** zum Speichern und Weitergehen. Wiederholen Sie diesen Schritt für die restlichen 3 Ziffern.



1 2

3- Drücken **OK** Sie zum Bestätigen. Der neue Code ist nun gespeichert.



4- Drücken Sie erneut **OK**, um den PIN-Code-Einstellungsmodus zu verlassen und zum Startdisplay der Installationseinstellungen zurückzukehren.



Um die Anwendereinstellungen zu verlassen, drücken Sie zweimal **mode**.

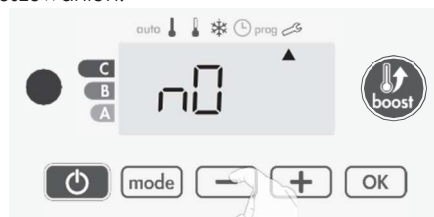
## WERKSEINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN

Wenn der PIN-Code-Schutz deaktiviert ist, werden die Anwender- und Installationseinstellungen neu initialisiert:

1- Drücken Sie in den PIN-Code-Einstellungen **OK**. **rest** erscheint kurz auf dem Display.



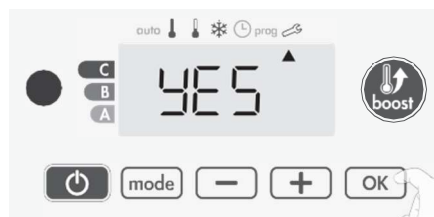
2- Die Anzeige **no** erscheint. Drücken Sie **-** oder **+** um **yes** (Ja) auszuwählen.



**yes** (Ja) = auf Werkseinstellungen zurücksetzen

**no** (Nein) = nicht auf Werkseinstellungen

3- Press the key **OK** for 5 seconds. The device returns to its initial configuration and goes back automatically to the home display of the installer settings.



5 sec.

Die folgenden werksseitig eingestellten Werte sind wirksam:

Einstellungen	Werkseinstellungen
<b>Bedienung</b>	
Temperatur Komfort-Einstellung	19°C
Boost-Dauer	60 min.
Tastatursperre	Deaktiviert
<b>Anwendereinstellungen</b>	
Hintergrundbeleuchtung	L3
Niveau der Temperaturabsenkung im Eco-Modus	-3,5°C
Frostschutz-Temperatur	7°C
Minimaleinstellung der Temperatur für Komfort-Modus	7°C
Maximaleinstellung der Temperatur für Komfort-Modus	30°C
Maximale Boost-Dauer	60 min.
Maximale Umgebungstemperatur für den automatischen Stopp des Boostbetriebs	39°C
Temperatureinheit	°C
<b>Installationseinstellungen</b>	
Automatische Fenster-offen-Erkennung	Aktiviert
PIN-Code-Schutz	Deaktiviert
Zahlenfolge des PIN-Codes	0000

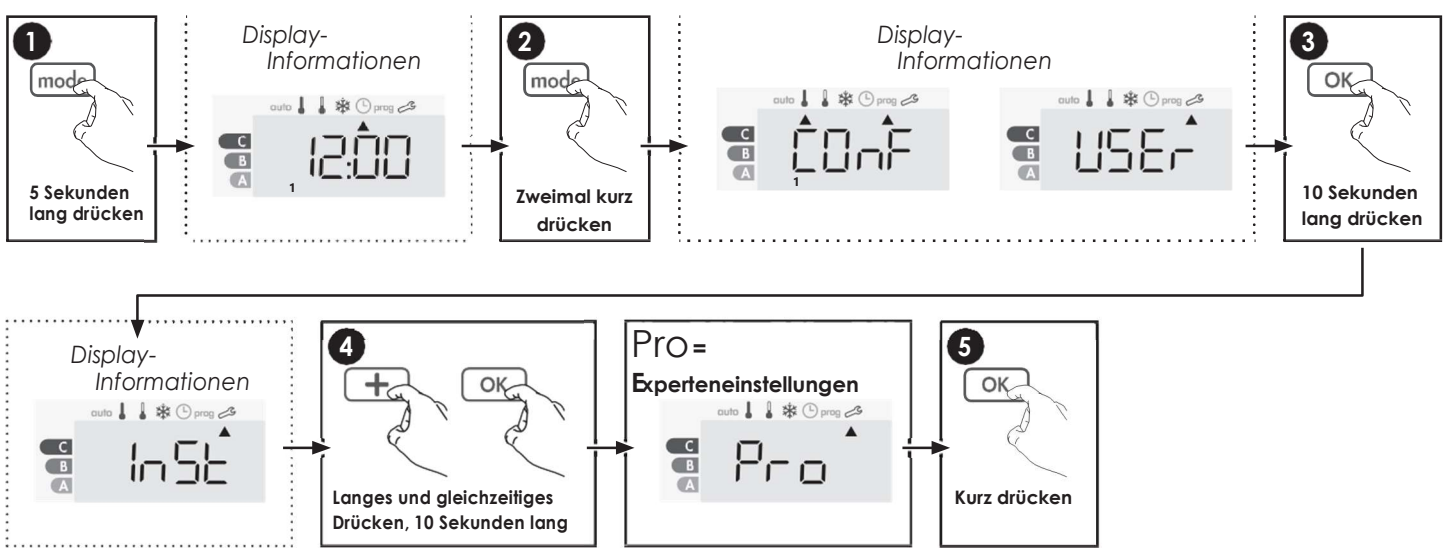
Um die Anwendereinstellungen zu verlassen, drücken Sie zweimal **mode**.



# EXPERTENEINSTELLUNGEN

## ZUGANG

Ihr Zugriff auf die Experteneinstellungen in 5 Schritten:  
Im Auto-, Komfort-, Eco- oder Frostschutz-Modus:



### Einstellungsreihenfolge:

Anpassung des Umgebungstemperatursensors > Leistung einstellen > Werkseinstellungen wiederherstellen

## ANPASSUNG DES UMGEBUNGSTEMPERATURSENSORS

### • Überblick

**Wichtig: Dieser Vorgang ist ausschließlich für professionelles Installationspersonal vorgesehen; fehlerhafte Änderungen können zu Fehlern bei der Steuerung führen.**

Für den Fall, dass sich die gemessene Temperatur (gemessen mit einem zuverlässigen Thermometer) um mindestens 1°C oder 2°C von der eingestellten Temperatur des Heizgeräts unterscheidet.

Die Kalibrierung stellt die vom Umgebungstemperatursensor gemessene Temperatur ein, um in 0,1°C-Schritten eine Abweichung von + 5°C bis - 5°C auszugleichen.

### • Anpassung des Umgebungstemperatursensors

#### 1- Wenn der Temperaturunterschied im Raum negativ ist, beispielsweise:

- Temperatureinstellung (was Sie haben möchten) = 20°C.
- Umgebungstemperatur (was Sie mit einem verlässlichen Thermometer messen) = 18°C.
- Gemessene Differenz = -2°C.

**Wichtig: Vor dem Durchführen der Kalibrierung wird empfohlen, 4 Stunden nach Einstellen der Temperaturänderung zu warten, um sicherzustellen, dass sich die Umgebungstemperatur stabilisiert hat.**

Zum Korrigieren fahren Sie dann wie folgt fort:

Sensortemperatur = 24°C

**(Die gemessene Temperatur kann aufgrund der Position des Thermostats im Raum unterschiedlich ausfallen).**



Senken Sie die vom Umgebungstemperatursensor gemessene Temperatur um 2°C, indem Sie **-** drücken.

In unserem Beispiel ändert sich die gemessene Temperatur von 21°C auf 23°C.



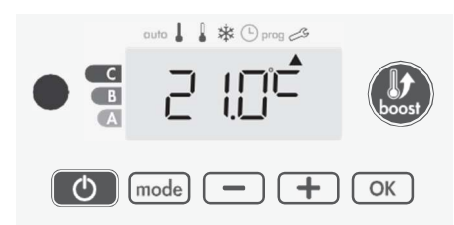
#### 2- Wenn der Temperaturunterschied im Raum positiv ist, beispielsweise:

- Temperatureinstellung (was Sie haben möchten) = 19°C.
- Umgebungstemperatur (was Sie mit einem verlässlichen Thermometer messen) = 21°C.
- Gemessene Differenz = +2 °C.

Zum Korrigieren fahren Sie dann wie folgt fort:

Sensortemperatur = 21°C.

**(Die gemessene Temperatur kann aufgrund der Position des Thermostats im Raum unterschiedlich ausfallen).**



Erhöhen Sie die vom Umgebungstemperatursensor gemessene Temperatur um 2°C, indem Sie **[+]**.  
In unserem Beispiel ändert sich die gemessene Temperatur von 21°C auf 23°C.



Um die Einstellung zu validieren, den neuen Wert zu speichern und den Modus zu verlassen, drücken Sie **[OK]**.  
Um die Experteneinstellungen zu verlassen, drücken Sie drei Mal **[mode]**.

### • Sensorkalibrierung auf Null zurücksetzen

So setzen Sie den Wert der Korrektur auf „0“:

- 1- Wenn die vom Sensor gemessene Temperatur erscheint, drücken Sie **[−]** oder **[+]** mindestens 3 Sekunden lang.



3 sek.

- 2- Zum Speichern der Einstellung und automatischen Fortfahren mit der nächsten Einstellung drücken Sie **[OK]**. Um die Einstellungen zu verlassen, drücken Sie drei Mal **[mode]**.



**Wichtig:** Diese Änderungen sollten in der Herstellung und während der ersten Installation am Standort und auch nur von qualifizierten Mitarbeitern durchgeführt werden.

## LEISTUNG EINSTELLEN

Um die Steuerung an die Handtuch-Heizkörper anzupassen und die verbrauchte Energie zu schätzen, ist es wichtig, die Leistung des Geräts einzustellen.

- 1- Voreingestellter Wert: 500W. Wählen Sie mit der Taste **[−]** oder **[+]** einen Wert zwischen 500 W und 1.500 W.



- 2- Zum Speichern und automatischen Fortfahren mit der nächsten Einstellung drücken Sie **[OK]**.



- 3- Zum Speichern der Experteneinstellungen drücken Sie drei Mal **[mode]**.

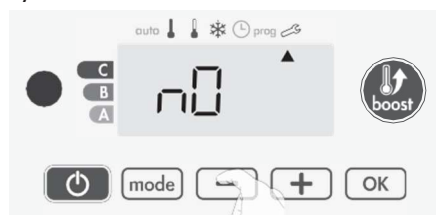
## WERKSEINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN

Wenn der PIN-Code-Schutz deaktiviert ist, werden die Installations- und Experteneinstellungen re-initialisiert:

- 1- Drücken Sie in den Einstellungen für die Leistung **[OK]**.  
rEST erscheint auf dem Display.



- 2- Die Anzeige nO erscheint. Drücken Sie **[−]** oder **[+]**, um yES (Ja) auszuwählen.



yES (Ja)= auf Werkseinstellungen zurücksetzen  
nO (Nein)= nicht auf Werkseinstellungen zurücksetzen

- 3- Drücken Sie die Taste **[OK]** 5 Sekunden lang. Das Gerät kehrt in seine anfängliche Konfiguration und automatisch in den Auto-Modus zurück.



5 sek.

Die folgenden werksseitig eingestellten Werte sind wirksam:

Einstellungen	Werkseinstellungen
<b>Betrieb</b>	
Temperatur Komfort-Einstellung	19°C
Boost-Dauer	60 min.
Tastatursperre	Deaktiviert
<b>Anwendereinstellungen</b>	
Hintergrundbeleuchtung	L3
Niveau der Temperaturabsenkung im Eco-Modus	-3,5°C
Frostschutz-Temperatur	7°C
Mindesttemperatur für Komfort-Modus	7°C
Maximaltemperatur für Komfort-Modus	30°C
Maximale Boost-Dauer	60 min.

<b>Einstellungen</b>	<b>Werkseinstellungen</b>
Maximale Umgebungstemperatur für den automatischen Stopp des Boost	39°C
Temperatureinheit	°C
<b>Installationseinstellungen</b>	
Automatische Fenster-off en-Erkennung	Enabled
PIN-Code-Schutz	Disabled
Zahlenfolge des PIN-Codes	0000
<b>Experteneinstellungen</b>	
Leistung	500W

Um die Experteneinstellungen zu verlassen, drücken Sie  3 Mal.

## WARTUNG-TIPPS

Die Wartungsarbeiten müssen bei ausgeschaltetem Heizkörper durchgeführt werden. Stellen Sie daher sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist. Um eine lange Lebensdauer Ihrer Heizung zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, die folgenden Tipps zu befolgen:

- Verwenden Sie beim Reinigen und Abwischen des Heizkörpers nur milde Reinigungsmittel (keine abrasiven oder korrosiven Produkte).
- Verwenden Sie für die Steuereinheit ein trockenes Tuch (ohne Lösungsmittel).
- Jede Änderung der wesentlichen Sicherheitselemente (wie die Eigenschaften und die Leistung des Heizwiderstandes, der Art und des Volumens der speziellen Flüssigkeit im elektrischen Heizkörper) ist verboten.
- Unprofessionelle Handlungen dieser Art führen sofort zum Erlöschen der Garantie.

### Abfallentsorgung

Das Symbol auf dem Etikett zeigt an, dass das Produkt nicht als Hausmüll behandelt werden darf, sondern separat sortiert werden muss. Wenn es das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht, muss es an eine Sammelstelle für Elektro- und



Elektronikprodukte zurückgegeben werden. Durch die Rückgabe des Produkts tragen Sie dazu bei, mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit zu vermeiden, zu denen das Produkt beitragen kann, wenn es als gewöhnlicher Hausmüll entsorgt wird. Für Informationen über Recycling- und Sammelstellen wenden Sie sich bitte an Ihre örtliche Behörde/Gemeinde oder Müllabfuhr oder das Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben. Anwendbar für

Länder, in denen diese Richtlinie erlassen wurde..

## TECHNISCHE DATEN

Anzahl Röhren	16	24			
Höhe (mm)	775	1181			
Länge (mm)	585	400	450	495	585
Wärmeleistung (W)	400	400	500	600	700
Artikel Nr	0184A0002	0184A0016	0184A0017	0184A0004	0184A0005

Anzahl Röhren	28				36	
Höhe (mm)	1411				1763	
Länge (mm)	400	450	495	585	495	585
Wärmeleistung (W)	500	600	700	900	1000	1000
Artikel Nr	0184A0018	0184A0019	0184A0010	0184A0011	0184A0007	0184A0008

Stromspannung: 230V~50Hz

Klasse II - IP44

Heizkörper aus Stahl

Heizelement mit integriertem Leistungsschalter und Temperatursicherung

Referenz (en) des Modells:		0184A0002, 0184A0004, 0184A0005, 0184A0007, 0184A0008, 0184A0010, 0184A0011, 0184A0016, 0184A0017, 0184A0018, 0184A0019					
Angabe	Symbol	Wert	Einheit	Angabe		Einheit	
<b>Wärmeleistung</b>				<b>Art der Wärmeleistung/Raumtemperaturkontrolle (bitte eine Möglichkeit auswählen)</b>			
Nennwärmeleistung	<i>P<sub>nom</sub></i>	0.4/0.6/0.7/0.9/1.0	kW	einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle		Nein	
Mindestwärmeleistung (Richtwert)	<i>P<sub>min</sub></i>	0.4/0.6/0.7/0.9/1.0	kW	zwei oder mehr manuell einstellbare Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle		Nein	
Maximale Wärmeleistung	<i>P<sub>max,c</sub></i>	0.4/0.6/0.7/0.9/1.0	kW	Raumtemperaturkontrolle mit mechanischem Thermostat		Nein	
<b>Hilfsstromverbrauch</b>				mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle			
Bei Nennwärmeleistung	<i>E<sub>lmax</sub></i>	0.4/0.6/0.7/0.9/1.0	kW	mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Tageszeitregelung		Nein	
Bei Mindestwärmeleistung	<i>E<sub>lmin</sub></i>	0.4/0.6/0.7/0.9/1.0	kW	mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Wochentagsregelung		Ja	
Im Bereitschaftszustand	<i>E<sub>ISB</sub></i>	<0.001	kW	<b>Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennungen möglich)</b>			
				Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung		Nein	
				Raumtemperaturkontrolle mit Erkennung offener Fenster		Ja	
				mit Fernbedienungsoption		Nein	
				mit adaptiver Regelung des Heizbeginns		Nein	
				mit Betriebszeitbegrenzung		Nein	
				mit Schwarzkugelsensor		Nein	
Kontaktdaten:		Stelrad Radiator Group Welvaartstraat 14 bus 6 B-2200 Herentals - Belgien					

Normen :

EMV	Niederspannung	RoHS
EN55014-1	EN60335-1	EN50581
EN55014-2	EN60335-2-30	
EN61000-3-2	EN60335-2-43	
EN61000-3-3	EN62233	